



**Amtliches Protokoll der 3504. Sippung
des h. R. Francofurta und der Sippung
ohne Nr. des h. R. Ob der Dill, verbunden
mit derer Sassen Reychseynritt,
vom 25. im Windmond a.U.155**



Beginn: Glock 8.03 d. A.
Vorsitz: Ol Rt. Aulenspiegel
Anwesend: 20 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)
9 Gastrecken (siehe Anlage)
Entschuldigt: 7 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Purtker und des Truchsesses Rt. Ka-jus schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden. Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. Aulenspiegel die Funktion.

Das Reych singt Klang 3, Abendlied, wird von Rt. Aulenspiegel am Clavizimbel begleitet und erneut fügt heute die Junkertafel noch eine weitere Strophe an.

Dann celebriert der „C“ einen gar feyerlichen Eynritt für die 7 Gastrecken, der von Fanfarenklängen unseres Kn. 387 begleitet wird. Der fungierende OS begrüßt die Gäste und betont, dass es sich bei den Sassen d.h.R. Ob der Dill heute um einen Reychseynritt handelt, obwohl jene dann meinen, es sei wohl mehr nur ein Reychsausflug.

Rt. Aulenspiegel dankt allen Gastrecken für ihren Eynritt und dann singt das Reych a Capella den Begrüßungsklang der Francofurta. Nach vorangegangener Fechtung labt jetzt der Mundschenk Rt. Don Cario die Gastrecken mit roter Lethe.

Rt. Aulenspiegel erhält vom hohen Reych Ob der Dill eine Kerze als Geschenk und dann entzündet Rt. Elog-quenz die blaue Kerze der Freundschaft.

Das NAP wird in Huld und Gnade an Rt. RuF verliehen und dann vermeldet Rt. Aulenspiegel den Ahallaritt von Großfürst Ritter Zack-Zack d.h.R. Moguntia.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Amtliche Protokoll der letzten Sippung und dann fragt der fungierende OS Rt. Schlippche, ob es Wortmeldungen zu Form und Inhalt gibt.

Rt. Schlippche fiel ein bestimmter Punkt auf, doch hat er ihn vergessen und vielleicht könnte man das Protokoll nochmals verlesen. Kn. 384 weist darauf hin, dass die vom Thron dedizierte weiße Lethe sehr warm war und dazu ergänzt Rt. Schlippche, dass sie auch furchtbar süß war,

Ein Blitz vom Hofnarren Rt. Quark und dann Gegenzeichnung des Protokolls durch Rt. Purtker.

Kn. 385 bittet um Aushändigung je eines Willekumahren für die Gäste Kn. 225 und Jk. Axel, die dann am Thron erscheinen und aus der Hand des fungierenden OS einen solchen auch erhalten.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reychspost, erhält als Dank für seine Tätigkeit einen Ahnen und 3 Lulu und vermeldet dann die Grüße von Rt. Schwetz-nie, der sich gesundheitlich nicht ganz wohlfühlt, aber das Reych herzlich grüßen lässt.

Rt. Schlippche lässt das Reych wissen, dass die Junkertafel außerhalb der Burg so einiges montiert hat, was man durchaus mit einem gefechsten NAP vergleichen könnte.

Es folgen Ausrittberichte. Rt. Süh-mol-süh war mit Jk. Harry bei unserer Tochter Nauinheimbia Wettereiba aurea eingeritten und Jk. Harry besuchte in Begleitung des Kn.384 d.h.R. zu den Gyssen.

Je 1 Blitz von Jk. Harry und Rt. Quark und dann steigt Klang 8, Aufmunterung, als Schnorrlied, während Rt. RuF mit dem Klapperuhu durch die Reihen geht.

Schmuspause von Glock 9.05 bis 9.25 d. A.

Es beginnt der 2. Sippungsteil und das Thema des heutigen Abends lautet:



Eynritt unserer Enkelin d. h. R. Ob der Dill, sowie Hauptsache man stellt was an!

Doch zunächst, so verkündet der fungierende OS Rt. Aulenspiegel, findet hier ein Duell statt. Rt. Zwillie bringt einen Vierzeiler zu Gehör und dann wird Rt. Don Cario für die Dauer des Duells zum stellv. „C“ ernannt. In diesem Moment trifft Rt. Klimper-Fidelis in der Burg ein und wird sogleich zum Clavizimbel gebeten, um die 1. Strophe des Duellliedes, Klang 27, zu intonieren. Der „C“ geleitet die beiden Kämpen Rt. Quark und Rt. Purcke vor die Stufen des Thrones. Der geforderte, Rt. Quark, liest noch einmal des Thema vor und dann untersucht der Medikus Rt. Ulliver die Duellanten bzgl. ihrer Tauglichkeit. Es folgt das Duell der beiden Recken, die sich dann bei der 2. Strophe des Klanges in die Vorburg begeben. Danach Abstimmung unter der Sassenschaft und mit der 3. Strophe begeben sich die beiden Duellanten wieder zum Thron, wo OS Rt. Aulenspiegel Rt. Quark als Sieger bekannt gibt.

Im Hinblick auf den Reychseytritt unserer Enkelin, das Oranierreych Ob der Dill, spielt unser „Z“ Rt. Aulenspiegel das Lied Wilhelm von Oranien, Variation vom ES Don Juan (W.A. Mozart). Sodann wird die Fechsungsliste eröffnet.

Rt. Planteur begibt sich in die Rostra und seine Fechsung ist übertitelt „Der Wettkampf“, eine Sage aus Schweden, gefolgt von Rt. Schieferstein mit der Fechsung „R. Strauß und R. Wagner“.

Die nächste Fechsung „Was sollen wir denn anstellen“ hören wir von Rt. Ulliver und danach folgt ein musikalischer Blitz von Rt. Klimper-Fidelis, der auch mit einem Blitzahnen belohnt wird.

Ein Blitz vom Kn. 384 und es folgt die Fechsung „Zu Besuch bei Oma“, vorgetragen von Rt. Süh-mol-süh.

Jetzt ein Spiel ohne Noten von Rt. Klimper-Fidelis und danach ein „Gedicht von Mama Goethe“, vorgetragen von Rt, Destille.

Noch eine Blitzfechsung von Rt. Elog-quenz und dann trägt Rt. Quark das Gedicht „Eine Wasserm Maus und eine Kröte“ von Otto Julius Bierbaum vor.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. Aulenspiegel dankt den Gastrecken ihren Einritt und dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben, und mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. Aulenspiegel um Glock 10.30 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

AGON

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

Anlage zum Protokoll der 3504. Sippung vom 25. im Windmond a.U.155

Folgende Gastrecken ritten ein:

Kn. 225 / Mimegarda (209)
Jk. Axel / Bochumensis (166)
Rt. Schieferstein / Wetiflar (335)
Rt. Planteur / Ob der Dill (306)
Rt. Elog-quenz / Ob der Dill (306)
Rt. Balance / Ob der Dill (306)
Rt. Destille / Ob der Dill (306)
Rt. Klimper-Fidelis / Stutgardia (11)
DSR Rt. Zwille / Wiesbadensia (42)

Vom Faustreych waren anwesend:

Die Ritter Aber-Trotzdem, Agon, Aulenspiegel, Caro Hertz, Don Cario, Fit, Ka-jus, Purcke, Quark, RuF, Schlippche, Süh-mol-müh, Taifun, Ulliver, Ur-Laub, Jk. Harry, Kn. 383, Kn. 384, Kn. 385 und Kn. 387

Vom Faustreych waren entschuldigt:

8-bit, Beau-de-B-Au, Gupf, Haarnix, Ho-Tschi-Bumh, Null Uhr 20, Jk. Karsten und Rt. Schwetz-nie (53)

AGON

Reychsmarschall